

# Programm



## Wie kommt der Baum in die Steckdose? - Strom aus Erneuerbaren Energien

Mittwoch, 23. November 2011

15 – 16 Uhr

Referenten: Prof. Dr. Thorsten Beimgraben & Prof. Dr. Martin Brunotte

Veranstaltungsort: Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg, Schadenweilerhof

Was hat ein Baum im Wald mit einer Glühbirne bei uns daheim zu tun? Computer, Fernseher, Telefon und Kühlschrank sind auf Strom angewiesen. Kann man denn aus Holz Strom machen und wie geht das? Wie wird es uns gelingen unseren Hunger nach Strom und Wärme in naher Zukunft vollständig aus Wind, Sonne und unseren eigenen Wäldern zu decken?

Keine Anmeldung erforderlich.



Liebe KinderUni-StudentInnen, liebe Eltern,

die Hochschule für Forstwirtschaft bietet zusammen mit der vhs Rottenburg am Neckar und mit freundlicher Unterstützung der Bürgerstiftung Rottenburg am Neckar zum Wintersemester 2011/2012 wieder KinderUni an. In sieben Vorlesungen könnt Ihr, wenn Ihr im Alter von 8-12 Jahren seid, Interessantes zu den Themen Wald, Wirtschaft, Medien, Macht und Energie erfahren.

Selbstverständlich ist die KinderUni kostenlos.

Die Rottenburger KinderUni im Internet:  
<http://www.hs-rottenburg.net/kinderuni.html>

### Inhaltliche Konzeption:

Prof. Dr. Daniela Ludin  
Schadenweilerhof  
72108 Rottenburg a.N.  
Tel: +49 7472/951-253  
E-Mail: ludin@hs-rottenburg.de



## Programm WS 2011/2012



# Programm

## Warum wachsen aus Matsch Bäume?

**Mittwoch, 05. Oktober 2011**

**15 – 17 Uhr**

**Referent: Prof. Roland Irslinger**

**Veranstaltungsort: Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg, Schadenweilerhof**

Bäume stecken mit ihren Wurzeln tief im 'Dreck! Dieser Dreck gehört aber zum Wertvollsten, das wir auf unserer Erde haben. Denn darin steckt fast alles, was Bäume - und Tiere und Menschen - zum Leben brauchen: Nahrung und Wasser. Wie kommen die Nährstoffe in den Boden? Woher kommt das Wasser im Boden? Wie kommen Nährstoffe und Wasser vom Boden in den Baum? Wieso brauchen die Bäume trotzdem noch die Sonne zum Wachsen? Wir machen eine atemberaubende Reise in den Teil des Waldes, den normalerweise niemand sieht, ohne den aber im Wald gar nichts geht: **Den WALDBODEN!**  
Keine Anmeldung erforderlich.

## Warum gibt es Märkte?

**Mittwoch, 12. Oktober 2011**

**15 – 16 Uhr**

**Referentin: Prof. Dr. Daniela Ludin**

**Veranstaltungsort: Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg, Schadenweilerhof**

Heutzutage machen die Menschen das, was sie zum Leben benötigen, nicht mehr selbst. Meistens kaufen Sie ihr Essen und ihre Kleidung und mieten oder kaufen Ihr Zuhause. Seit es gesellschaftliche/berufsbildende Arbeitsteilung gibt, gibt es daher Märkte, auf denen die Menschen einkaufen. Wir alle kennen Märkte und waren schon mal auf einem Markt. Wir schauen uns an, was es früher für Märkte gab und welche Märkte es heute bei uns und in anderen Ländern gibt. Wir lernen Märkte „zum Anfassen“ kennen und „virtuelle Märkte“. Zum Abschluss machen wir eine Reise in die Zukunft und überlegen uns, wie die „Märkte von Morgen“ aussehen.  
Keine Anmeldung erforderlich.



# Programm

## Wie erkennt man unsere Baumarten und was kann man aus ihrem Holz machen?

**Mittwoch, 19. Oktober 2011**

**15 – 17 Uhr**

**Referent: Prof. Stefan Ruge**

**Veranstaltungsort: Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg, Schadenweilerhof**

Auf einem Rundgang durch den Botanischen Garten (Arboretum) der HFR entdecken die Kinder Zweige, Knospen, Blätter, Nadeln, Samen und Früchte unserer wichtigsten Baumarten. Diese sind sicherlich vielen schon bekannt, dagegen wissen die wenigsten, welche Gegenstände und Produkte man daraus herstellen kann. In einem Hörsaal sind dann Holzstücke der besprochenen Baumarten ausgestellt und die Kinder können die bedeutendsten Gegenstände, die man daraus fertigen kann, zuordnen. Sie erfahren etwas über die Holzigenschaften und Verwendungszwecke.  
Keine Anmeldung erforderlich.

## Wie kommt der Film auf die Leinwand?

**Mittwoch, 26. Oktober 2011**

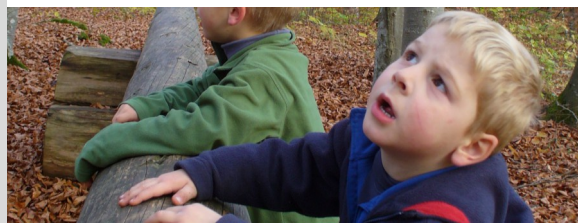
**15 – 16 Uhr**

**Referent: Andreas Ulmer, Kino im Waldhorn**

**Veranstaltungsort: Kino im Waldhorn**

Den Kindern wird ein kleiner Einblick in die Projektionstechnik geboten: Früher und zum Teil bis heute noch wurden Filme mit Hilfe großer Filmprojektoren gezeigt. Zur Zeit ändern sich die Vorführtechniken. Immer mehr werden die Filme direkt vom Computer über einen großen Beamer projiziert. Wie das funktioniert, erklärt ein Experte vom Kino im Waldhorn so, dass es Kinder zwischen 8 und 12 Jahren verstehen können. Anhand verschiedener Filmausschnitte werden die alten und die neuen Techniken im Vorführraum erklärt und miteinander verglichen.

**Bitte beachten: Da die Teilnehmeranzahl für diese Veranstaltung begrenzt ist, benötigen wir eine Anmeldung bei der vhs Rottenburg (Tel.: 07472 9833-0 oder [info@vhs-rottenburg.de](mailto:info@vhs-rottenburg.de))**



# Programm

## Warum gibt es „Bestimmer“? Wie entsteht Macht?

**Mittwoch, 09. November 2011**

**15 – 16 Uhr**

**Referent: Prof. Martin Beck, Unternehmensberater, Autor und Aufsichtsratsvorsitzender der vhs Reutlingen**

**Veranstaltungsort: vhs Rottenburg**

Wo Menschen sind, gibt es auch Leute, die etwas zu sagen haben oder bestimmen wollen. Warum ist das so? Wie wird man ein 'Bestimmer'? Was kann man gegen schlechte „Bestimmer“ tun, die nur an sich und nicht an die anderen denken?"  
Keine Anmeldung erforderlich.

## Warum wachsen Bäume nicht in den Himmel?

**Mittwoch, 16. November 2011**

**15 – 16 Uhr**

**Referent: Prof. Dr. Sebastian Hein**

**Veranstaltungsort: Hochschule für Forstwirtschaft Rottenburg, Schadenweilerhof**

Unsere Waldbäume können sehr hoch werden, sie stellen die am höchsten wachsenden Lebewesen der Welt dar. Aber wie hoch wachsen unsere höchsten Bäume? Geht es noch höher, als zu den bisher bekannten 120 m? Wie transportiert eigentlich der Baum Nährstoffe und Wasser bis in die letzten Zweigspitzen? Wie schaut ein Baum dort oben in seinen höchsten Spitzen überhaupt aus? Jedes Jahr wird oben an der Kronenspitze ein neuer Höhenzuwachs gebildet. Auf diese Weise wird der Baum im Laufe seines Lebens auch immer höher. Die Höhentriebe sind aber unterschiedlich lang: lang, wenn es viel regnet aber auch mal sehr kurz, wenn der Sommer zu heiß ist. An diesem Tag werden wir zusammen ungewöhnliche Einblicke in die Welt der Baumwipfel wagen und erleben den spannenden Überlebenskampf der Baumspitzen gegen die Unbilden der Witterung.  
Keine Anmeldung erforderlich.

